

Flensburg zündet im Handball-Krimi: Der erste Sieg nach Durststrecke!

Die SG Flensburg-Handewitt sichert sich am 17. April 2025 in Leipzig mit 33:31 den ersten Sieg nach zwei Spielen.



Leipzig, Deutschland -

Am 17. April 2025 traf die SG Flensburg-Handewitt auf den SC DHfK Leipzig und konnte einen wichtigen 33:31-Sieg (18:16) erringen. Dieser Erfolg markiert den ersten Sieg für die Flensburger nach zwei Spielen und ist entscheidend für die Tabellenposition in der Handball-Bundesliga.

Mit diesem Sieg hat Flensburg nun 36:16 Punkte angesammelt und verdrängt den THW Kiel aufgrund der besseren Tordifferenz vom vierten Tabellenplatz. Beide Teams präsentierten sich von Beginn an sehr offensiv, wobei Flensburg in der 16. Minute mit

9:7 erstmals in Führung ging. Der Vorsprung konnte jedoch nicht weiter ausgebaut werden, da Leipzig immer wieder Lücken in der Flensburger Abwehr entdeckte.

Spielverlauf und Spielerleistungen

Zu Beginn der zweiten Halbzeit gelang es Flensburg, den Abstand auf vier Tore zu vergrößern und führte in der 37. Minute 22:18 durch einen Treffer von Emil Jakobsen. Diese Führung hielt Flensburg bis zur Endphase des Spiels. Lasse Möller war der beste Werfer auf Seiten der Flensburger und erzielte insgesamt 13 Tore, während Franz Semper und Staffan Peter von Leipzig jeweils sechs Tore markierten. Zudem zeigte der Flensburger Torwart Kevin Möller eine starke Leistung mit 14 Paraden.

In der gleichen Liga verlor der Handball Sport Verein Hamburg (HSVH) deutlich gegen den TBV Lemgo Lippe mit 29:41 (15:20). Trotz dieser Niederlage hat der HSVH genügend Punkte gegen den Abstieg gesammelt. Flensburg hingegen hat nun sechs Punkte Rückstand auf Tabellenführer Berlin, während der THW Kiel am Mittwoch gegen die Füchse Berlin mit 34:36 verlor. Diese Entwicklungen wurden ebenfalls von [ndr.de](http://www.ndr.de) berichtet.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Leipzig, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.noz.de• www.ndr.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de